

# WIRKUNGS

Beten-Leben-Reden

*voll*

## Katholisch oder christlich?

**In den letzten Wochen erlangte ich als Zuhörer einer Predigtserie über das Glaubensbekenntnis neue Kenntnisse. Dieses Glaubensbekenntnis vereint mehr Konfessionen als ich anfangs dachte. Als ehemaliger Ministrant der katholischen Kirche kannte ich dieses Bekenntnis gut. Es war ein fester Bestandteil beinahe jeder Sonntagsmesse.**

### Das Glaubensbekenntnis

«Ich glaube an Gott, den Vater, den Allmächtigen, den Schöpfer des Himmels und der Erde. Und an Christus, seinen eingeborenen Sohn, unseren Herrn, empfangen durch den Heiligen Geist, geboren von der Jungfrau Maria, gelitten unter Pontius Pilatus, gekreuzigt, gestorben und begraben, hinabgestiegen in das Reich des Todes, am dritten Tage auferstanden von den Toten, aufgefahren in den Himmel; er sitzt zur Rechten Gottes, des allmächtigen Vaters; von dort wird er kommen, zu richten die Lebenden und die Toten. Ich glaube an den

Heiligen Geist, die heilige christliche (katholische) Kirche, Gemeinschaft der Heiligen, Vergebung der Sünden, Auferstehung der Toten und das ewige Leben.»

Die Worte «katholische Kirche» störten mich. Als ich Jesus Christus als Geschenk angenommen hatte, konnte ich dieses Glaubensbekenntnis nicht mehr einfach bewusst nachsprechen. Ich wollte eigentlich nur Jesus Christus bekennen und nicht den Papst in Rom. Leider kannte ich die ursprüngliche Bedeutung dieser Worte noch nicht. Das Wort «katholisch» wird aus dem griechischen Wort «katholikós» abgeleitet und bedeutet allumfassend bzw. allgemein. Die Bedeutung des Wortes «katholisch» wurde dann zur Marke für die katholische Konfession und ihren Anspruch, die einzige, wahre Kirche zu sein. Daher finde ich es passend, wenn «katholische Kirche» durch «christliche Kirche» ersetzt wird. Somit wurde ein Teil meiner kritischen Haltung entkräftet, und ich konnte Jesus Christus wieder gebührend bekennen.

### Kirche heisst

#### «dem Herrn gehörig»

Doch das Wort «Kirche» störte mich immer noch. Ich konnte doch nicht an ein Gebäude oder eine Institution glauben! Jedoch wird im Neuen Testament für die Versammlung der Gläubigen das griechische Wort Ekklesia verwendet. In Epheser 4,7–10 wird mit dem griechischen Wort «kiriakon» ausgesagt, dass etwas «dem Herrn gehörig» ist. Diese Bedeutung lässt nicht auf ein Gebäude oder eine Institution schliessen. Somit waren alle meine Zweifel ausgeräumt, und ich kann heute dieses Glaubensbekenntnis mit starker Stimme sprechen. Am letzten Sonntag liess sich in unserer Gemeinde eine junge Frau taufen. Bei der Gelegenheit war auch ihre kritische Grossmutter anwesend – und hörte neben diesem speziellen Bekenntnis zu Jesus Christus auch ein Glaubensbekenntnis, das ihrem Glaubensbekenntnis «katholisch» (allgemein) entsprach!



Lucas Patt, Mitglied der Leitung FEG Schweiz mit dem Ressort Finanzen, [lucas.patt@feg.ch](mailto:lucas.patt@feg.ch)